

**Auserwählte, liebe Freunde, seid standhaft im Tun des Guten, seid beharrlich; gebt dem, der in eurer Nähe ist, ein erbauendes Beispiel. Die Zeit des Schmerzes und der Mühsal wird bald enden, eine neue Wirklichkeit erblüht für euch, die ihr Mir das Herz geöffnet habt.**

Geliebte Braut, die Mühsal und das Opfer werden bald ein Ende haben. Für all jene die Mir das Herz geöffnet haben, erblühen bereits die neuen Frühlingsblumen. Meine Kleine, hast du es bemerkt?

Du sagst Mir: Angebeteter Jesus, ich sehe, dass Du, Liebevollster, Dich mit viel Liebe über Deine kleinen Geschöpfe beugst, um Dich ihrer anzunehmen, Du kümmerst Dich auch um die kleinsten Dinge und befehlst Deinen Engeln, den treuen Dienern, ihnen auf dem Weg beizustehen. Mir scheint in einem Garten zu leben, wo ich jeden Tag neue, schöne Dinge sehe, ich sehe sie zuerst in mir sprießen und dann ringsum. Ich sehe den Himmel immer leuchtender werden: ich begreife, durch Deine Gnade, was geschieht. Angebeteter Jesus, in den vertrauten Gesprächen die Du Dich würdigst zu führen mit Deinem kleinen Geschöpf, erklärst Du mir alles, offenbarst Du mir weitere Dinge. So begreife ich, zum Teil, was geschieht. Jenen die Dir alsbald die Türen des Herzens geöffnet haben, schenkst Du, Tag für Tag, die erhabensten Gaben. Dein Herz ist ganz Liebe, Süßigkeit und Güte. Du schenkst, schenkst, schenkst dem Menschen die schönsten Dinge, um ihn auf den Himmel vorzubereiten, dort wo seine Heimat ist. Ich spüre in mir eine große Sehnsucht, Dich immer tiefer zu erkennen, je mehr sich die Erkenntnis Deiner Selbst vertieft, desto größer ist die Freude des Herzens. Bald schon, sobald er zu denken fähig ist, erkennt der Mensch seine Kleinheit, seine Hinfälligkeit, das Herz ist betrübt, wenn es dies feststellt, aber der Schmerz dauert nur einen Augenblick für den, der Dir das Herz geöffnet hat. Wie ein kleines Kind, sucht er Deine Arme, er sehnt sich danach; das Endliche wünscht in das Unendliche einzutauchen, um Freude und Frieden zu haben. Aus der Tiefe strebt der Mensch nach Dir, sehnt sich nach Dir, hat ein großes Bedürfnis nach Dir, Gott. Du Selbst legst diese Sehnsucht in ihn, im Augenblick der Schöpfung der Seele; jede Seele, keine ausgeschlossen, sehnt sich tief nach Dir. Im großen Augenblick ihrer Schöpfung, spürt sie Deinen erhabenen Wohlgeruch, Heiligster Gott, und dieser bleibt tief eingepägt. Ich habe gut verstanden, dass es keinen Menschen gibt, der in seinem Innersten nicht Dich ersehnen, Dich erwünschen, Dich suchen würde. Wenn er bereit ist bei Deinem Ruf, wenn er Dir, Süße Liebe, sofort antwortet, beginnt ein Prozess des Aufstiegs, das endliche Wesen will sich im Unendlichen verwirklichen, es fühlt, dass dies Dein Plan ist. Gewiss, es ist sich immer mehr seiner Endlichkeit, seiner Hinfälligkeit bewusst, jedoch denkt es: Ich bin nicht allein, verlassen, vernachlässigt, verloren im großen Universum; nein, ich bin nicht allein, sondern habe einen Vater, Der mich zärtlich liebt. Ich bin nicht ein Waisenkind: ich bin ein geliebtes, umhegtes, verhätschertes Kind. Wenn dieser Gedanke aufkommt, siehe, überströmt es gleichzeitig eine unbändige große Freude. Die Hinfälligkeit, die Schwäche ängstigt nicht mehr. Die Seele sucht sofort, sofort, wie ein kleines Kind, Dich, Gott, Deine Arme und fühlt sich geborgen. Ihr Leben wird dann ein ebener und sicherer Flug zu einer glücklichen Ewigkeit mit Dir, Jesus, meine Süße Liebe. Ich verstand dies, sobald ich zu denken fähig war, ich sah mein hinfälliges Wesen, erkannte sehr bald meine Schwäche, aber Du, Süßeste Liebe, kamst mir sofort entgegen und sagtest: Komm zu Mir, Mein kleines Geschöpf. Aus Liebe habe Ich dich erschaffen, aus Liebe will Ich dir beistehen, in Meine Liebe geleite Ich dich. Dies sagtest Du mir in einer Sprache, die ich sofort verstand. Wie ein ganz kleines Kind das den Vater sieht, der ihm seine starken Arme ausstreckt, so lief meine Seele zu Dir, Geliebter Gott, ganz Süßigkeit und Liebe. Du ludest mich ein, ich kam sofort, ohne zu zögern. In Dir lebe ich, in Dir atme ich, in Dir poche ich, Dein Wunderbares Herz ist mein Schloss, in ihm sehe ich stets neue Wunder, erforsche eine wunderbare Welt, die bezaubert. Ich will, Angebeteter Jesus, Dich immer tiefer erkennen und die Welt in stets oberflächlicher Weise berühren, dort wo Du mich hast hinstellen wollen. Ich möchte, dass alle Menschen der Erde begreifen würden, was ich begriffen habe, dass sie Deine Liebe, Gott, zu jeder Seele begreifen und Dir erlauben würden, Deinen erhabenen Plan

über sie zu verwirklichen. Du, Gott, erschaffst für das Glück, immer für das Glück, nur für das Glück. Dein erhabener Plan kann sich verwirklichen, wenn der Mensch es erlaubt mit seinem entschlossenen ja: es genügt ein ja, damit das Leben eines elenden Menschen, schwach und zerbrechlich wie ein Kristall das beim ersten kleinen Schlag zerbricht, jenes eines Reichen wird, der im prachtvollsten und schönsten Schloss leben kann. Es genügt nur ein ja, von Dir, Liebster, Quelle jeder Freude, Köstlichkeit jeder Seele, gesprochen.

Geliebte Braut, du hast richtig gesagt, denn Mein Geist ist in dir. Wahrlich so ist es, aber wie viele haben Mir ihr entschlossenes ja gesagt? Wie viele haben es getan? Wie viele tun es? Jedem Menschen sage Ich: Ich erschaffe dich, ohne dich, aber Ich kann dich, ohne dich, nicht retten. Dies sage und wiederhole Ich jedem Menschen, aber wie viele hören nicht auf Meine Stimme! Mein Herz stöhnt und leidet, Meine Passion währt fort, weil die Seelen, erschaffen für das größte Glück, durch ihre eigene Wahl verloren gehen im Abgrund des Elends und der Verzweiflung, Bleibe, geliebte Braut, anbetend in Meinem Herzen und tröste Es.

Du sagst Mir: Ich wünsche nichts anderes, Süßester Jesus, als eng an Dich gedrückt zu bleiben für alle Ewigkeit.

Bleibe und genieße die Köstlichkeiten Meiner Liebe. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

**Jesus**





## **Die Mutter spricht zu den Auserwählten**

Vielgeliebte Kinder, in diesem schönen Monat, Mir geweiht, sehe Ich Meine Altäre mit vielen Blumen geschmückt. Ich danke euch, geliebte Kinder, und segne euch in besonderer Weise für eure Zuneigung Mir gegenüber. Ich bitte euch, Mir das Herz immer mehr zu öffnen, damit Ich es immer schöner machen kann für Jesus. Die Blumen die ihr Mir schenkt, sind oft viele, aber die Herzen vieler sind noch verschlossen. Seht ihr, wie schön die Frühlingsblumen sind? Ich wünsche, dass alle eure Herzen viel schöner, viel duftender als die Frühlingsblumen seien.

Ihr sagt immer: Der Himmelmutter muss man die schönsten, die duftendsten Blumen bringen. Dies sagt ihr mit Freude und wählt für Mich diese Blumen. Nun, vielgeliebte Kinder, eure Himmelmutter will euch Ihrem Jesus darbringen, als die schönsten Blumen, damit Er sie segne in besonderer Weise. Wollt ihr diese Blumen sein für Jesus?

Meine Kleine sagt Mir: Gewiss wollen wir es, Du aber, Süße Mutter, musst uns schmücken, wie nur Du es vermagst, Du musst uns den schönsten Schmuck anziehen, denn wir wollen schön sein für Jesus. Wenn Du uns schmückst, Mutter, werden wir würdiger sein, Jesus in besonderer Weise zu begegnen, wie Er es geplant hat.

Geliebte Kinder, wenn ihr euch Meinem Herzen öffnet, wenn ihr euch Mir öffnet, werde Ich euch wirklich schön machen und Jesus wird zufrieden sein mit euch. Lasst euch schmücken, lasst euch vorbereiten und Jesus wird euch Sein Wohlwollen zeigen.

Geliebte Mutter, schmücke auch die armen Kinder die schweigen und Dich um nichts bitten, weil sie nicht verstanden haben. Wenn Jesus uns einzeln beim Namen rufen wird, möge es keinen einzigen Unvorbereiteten geben, mit zerrissenem Kleid und unwürdig, vor dem König zu erscheinen.

Geliebte Kinder, Mein lebhafter Wunsch ist jener, jedes Kind in bester Weise vorzubereiten, aber Ich kann den Willen nicht erzwingen, nichts kann Ich tun, wenn Ich nicht angenommen werde. Die Bedingung, damit Ich über eine Seele wirken kann ist jene, dass sie offen sei für Meine Liebe, dass sie fügsam, demütig, gehorsam sei. Liebe Kinder, Jesus will nicht gezwungenermaßen geliebt werden. Liebt Jesus mit ganzem Herzen, mit ganzer Seele, mit jeder Schwingung eures Seins, liebt Ihn, denn Er ist Liebenswert, Er ist sehr Liebenswert, liebt Ihn glühend, so innig ihr könnt.

Meine Kleine sagt Mir: Heiligste Mutter, Wunderbar und Unermesslich ist die Liebe, die Gott uns gegenüber empfindet. Wer Ihn liebt mit ganzem Herzen, mit ganzer Seele, jeden Augenblick seines Lebens, tut noch wenig zu dem, was Jesus verdiente, aber Er hat immer Mitleid mit unserem Elend und nimmt auch das Wenige das wir zu geben vermögen, an.

Heiligste Mutter, erbitte diese Gnade vom Geliebten Jesus: unser kleines Herz immer mehr auszuweiten, damit es immer mehr Liebe zu Ihm enthalte, immer mehr.

Liebe Kinder, eure Bitte gefällt Mir sehr, Ich bringe sie sofort zu Meinem Sohn, Er wird, durch Gnade, euer Herz immer mehr ausweiten und es wird mehr Liebe enthalten können.

Liebt Jesus, geliebte Kinder, liebt Ihn immer mehr, um die Leere dessen zu füllen, der überhaupt nicht liebt, weil er nicht lieben kann, weil er nicht lieben will.

Gemeinsam loben wir Gott, danken wir. Beten wir Ihn an, beten wir Ihn an, beten wir Ihn auch für jene an, die es wagen zu leben, ohne Ihm die Ehre zu erweisen. Ich liebe euch alle.



Ich liebe dich, Mein Engel.

## **Hl. Jungfrau Maria**